



- Legende**
- Gewässerraum Töss**
- Minimaler Gewässerraum
 - Erhöhter Gewässerraum (mit 80 - 100%-iger Erfüllung der ökologischen Funktionen)
 - Pendelbandbreite (untere Grenze der Bandbreite)
 - Breite Mindestanforderung Art. 4 Wasserbaugesetz
- Töss**
- Töss
 - Prioritär aufzuwertende Abschnitte (Revitalisierungsplanung)
- Nutzungen**
- Grundwasserschutzzone (S1, S2, S3)
 - Fruchtfolgefläche FFF
- Landschaft und Naturschutz**
- Wald
 - Auenschutzgebiet (nationale Bedeutung)
 - Naturschutzgebiete (kantonal)



Töss - Orüti bis Tössegg
Fachgutachten Gewässerraum

Minimaler und erhöhter Gewässerraum
Gewässerraum nach Wasserbaugesetz
Pendelband

Abschnitt Dättlikon - Tössegg
km 7.0 - km 0.0

Massstab 1:5'000

Gewässerraumbreiten

Abschnitt 10	Breite
Natürliche Sohlenbreite	30m
Gewässerraum minimal	55m
Gewässerraum erhöht 80%	66m
Gewässerraum erhöht 100%	66m
Pendelbandbreite	210m
Minimalbreite gemäss Wasserbaugesetz	90m
Minimum aus Sicht HWS (HQ100/HQ300)	Rorbas-Freienstein: 46m / 56m

Abschnitt 9	Breite
Natürliche Sohlenbreite	70m
Gewässerraum minimal	100m
Gewässerraum erhöht 80%	144m
Gewässerraum erhöht 100%	190m
Pendelbandbreite	420m
Minimalbreite gemäss Wasserbaugesetz	126m



Datum	gezeichnet	geprüft
03.04.2016	JA	NE
26.06.2016	KB	JA